Kampf auf und die Truppen kehrten nach Thawuan zurück. Die Verluste betragen wahrscheinlich über 1000 Mann.

Petersburg, 18. Juli. Wie Kuropatkin dem Kaiser meldet, räumten die Japaner in der Nacht vom 15. auf den 16. Juli den Pchanlinpaß und ihre Vorposten nahmen 2 Werst südöstlich vom Pchanlinpaß Stellung ein. Der Siaokolinpaß auf der großen Straße nach Liaujang und die Höhen des Passes wurden von einer ziemlich starken japanischen Abteilung besetzt gehalten.

Tokio, 18. Juli. (Amtliche Meldung.) General Kuroki berichtet, daß am 17. d. M. gegen drei Uhr morgens der Kommandeur eines russischen Armeekorps, General Keller mit über zwei Divisionen unter dem Schutze dichten Nebels einen heftigen Angriff auf den Motienpaß und die benachbarten Positionen zu machen begann, die von einem Teile der japanischen Armee besetzt waren. Die Japaner leisteten hartnäckigen Widerstand, warfen den Feind allerorten zurück und verfolgten ihn bis Kunkeapaotzu. Ueber die Verluste werden Erhebungen angestellt.

Tokio, 18. Juli. (Meldung des Reuterschen Bur.) Der japanische Torpedobootszerstörer Hayatori hat eine Dschunke beschlagnahmt, welche die Post von Port Arthur nach Tschifu bringen sollte. Briefe, die sich auf Angelegenheiten des Heeres oder der Marine in Port Arthur bezogen und die wertvolle Nachrichten enthielten, wurden einbehalten; Briefe, die sich nicht mit militärischen Angelegenheiten beschäftigten, wurden nach Petersburg aufgegeben mit dem Ersuchen, sie den Adressaten zu übermitteln.

Aden, 18. Juli. (Meldung des Reuterschen Bur.) Um die an Bord des deutschen Reichspostdampfers „Prinz Heinrich" beschlagnahmte japanische Post dem britischen Dampfer „Persia" übergeben zu können, hielt der russische Hilfskreuzer Smolensk die Persia gewaltsam eine Stunde auf. Die Smolensk hat zwei für Nagasaki bestimmte Postsäcke des Prinz Heinrich mit Beschlag belegt.

Neues vom Tage.

Hamburg, 18. Juli. Der hier eingetroffene englische Dampfer Hirondelle ist im Hafen von Harwich mit dem englischen Torpedobootszerstörer Haughty zusammengestoßen. An der linken Seite des Bugs hat die Hirondelle oberhalb der Wasserlinie ein Loch, das mit Säcken notdürftig zugestopft wurde. Das Torpedoboot ist flott geblieben und wurde durch Schlepper auf den Strand gesetzt. Die gesamte Mannschaft wurde gerettet.

Krefeld, 17. Juli. Auf seiner Firmungsvisitationsreise traf Kardinal Fischer heute nachmittag hier ein. In seiner Begrüßungsansprache am Bahnhof wies Oberbürgermeister Hammerschmidt darauf hin, daß dem Kardinal das Vertrauen des Kaisers zur Seite stehe. Er (Redner) wünsche, daß der versöhnliche Geist des Kardinals ihm auf allen Wegen folgen möge, damit die getrennten Konfessionen mehr und mehr beraten, sich gegenseitig gerecht zu werden. Der Kardinal dankte mit herzlichen Worten.

Marseille, 18. Juli. Da die Mehrzahl der Forderungen der Dockarbeiter von den Arbeitgebern bewilligt worden sind, wird morgen die Arbeit auf den Werften der Messagerie Maritimes wieder aufgenommen werden. Infolgedessen haben die Offiziere der Handelsmarine beschlossen, ihre Absicht, in den Ausstand zu treten, nicht auszuführen.

Chambéry (Departement Savoie), 18. Juli. Unter der Bevölkerung des kürzlich infolge eines Wirbelsturmes zum Teil zerstörten Dorfes Bozel herrscht eine große Panik, weil ein neues Unwetter befürchtet wird. Die Wohnungen werden geräumt, da mehrere Häuser einzustürzen drohen.

Clusos (Haute Savoie), 18. Juli. Als ausständige Uhrmacher, die heute mit Erlaubnis der Maires einen Umzug veranstaltet hatten, bei der Uhrenfabrik Crettiez vorüberkamen, fielen plötzlich mehrere Schüsse, wodurch drei der Ausständigen getötet und etwa 15 verwundet wurden, darunter mehrere schwer. Die Ausständigen schleuderten hierauf Steine gegen die Fabrik und legten Feuer bei derselben an. Die Bevölkerung ist gegen die Söhne des Eigentümers der Fabrik Crettiez äußerst erbittert, weil man annimmt, daß diese die Schüsse abgegeben haben.

Barcelona, 18. Juli. In der großen industriellen Fabrik Espaila ruht jede Arbeit. Mehr als 1500 Familien sind dadurch brotlos.

Baku, 18. Juli. Aus Teheran hier eingegangene Nachrichten besagen, daß die Cholera dort eine erschreckende Ausbreitung gewinnt. Die Europäer flüchten aus der Stadt ins Gebirge. Die Zahl der täglichen Sterbefälle soll bis zu 900 betragen und die Toten sollen vielfach in den Straßen liegen bleiben.

Telegramme.

Molde, 19. Juli. Die „Hohenzollern", mit Sr. Maj. dem Kaiser an Bord, und die Begleitschiffe sind heute vormittag 9 Uhr nach Bergen in See gegangen. Das Wetter hat sich gebessert.

Spielplan der Theater in Dresden.

Königl. Opernhaus.
Bis auf weiteres geschlossen.

Königl. Schauspielhaus.
Bis auf weiteres geschlossen.

Residenztheater.
Mittwoch: Kater Lampe. Anfang 1/8 Uhr.
Donnerstag: Der Sturmgeselle Sokrates. Anfang 1/8 Uhr

Zentraltheater.
Mittwoch: Madame X. Anfang 1/8 Uhr.

Theater in Leipzig.
Mittwoch. Neues Theater: Geschlossen. — Altes Theater: Der Störenfried. — Zentraltheater: Gastons Hochzeitsnacht.

Theater in Chemnitz.
Mittwoch. Thaliatheater: Es werde Recht.

Einladung.

Die geehrten Damen und Herren aus den Vereinen: **Kirchenchor „Cäcilia", Dresden-Neustadt, Kirchenchor „Cäcilia", Dresden-Löbtau, Kirchenchor „Cantate", Dresden-Pieschen, Kathol. Männergesangverein** und **Gesellen-Gesangverein,** welche ihre Mitwirkung zum **50jährigen Jubelfeste des Kathol. Gesellenvereins** zugesagt haben, werden gebeten,

Donnerstag, den 21. Juli
abends ½9 Uhr

zur Probe im großen Saale des Gesellenhauses sich einzufinden.

2913 **R. Dünnebier,** Vice Präses.

Laue-Reichert, Dresden.
Pensionat für Töchter gebildeter Stände.
Erste Kräfte. Gegr. 1876. Beste Referenzen.
Wieland-Strasse 5 2254
(alleinbewohnte Villa mit grossem Garten).

Postkarten
v. Sr. Bischöfl. Gnaden Dr. Georg Wuschanski u. d. im Bau begriff. Herz-Jesu-Kirche Dr.-Johannstadt.
Heinrich Trümper 2792
Dresden-A., Ecke Sporergasse u. Schössergasse in allernächster Nähe der kath. Hofkirche — Telephon 8007.

Reizende Neuheiten in
Gold- und Silberwaren
in reichster Auswahl. 2531
Theodor Scholze, Juwelier, Dresden,
5a Schloss-Str. 5a.
Reelle Bedienung. Billige Preise.

Kronleuchter 2626
für Gas und elektrisches Licht.
Gr. Lager v. Neuheiten.
Ausführung von Gas-, Wasser-, elektr. Licht- und Kraftanlagen.
Zentral-Heizungen.
Hermann Liebold
Tel. Amt I, 3377 u. 3317. Fabrik: Dresden, Gr. Kirchgasse 3—5

M. Schusters Karlsbader Bäckerei
Conditorei u. Café. DRESDEN, Striesenerstr. 12. Telephon 9015.
empfiehlt täglich 16 Sorten frischen Kaffeekuchen, Torten, Baumkuchen, Tee- und Weingebäck, Frucht-Eis, Pückler.
Spezialität: Karlsbad. Backwaren u. Zwieback, Emser Zwieback ohne Hefe u. d. weltberühmt. Friedrichsdorfer Zwieback.
2912 Frühstück frei ins Haus.

KV Kath. Bürgerverein zu Dresden.
Mittwoch, den 19. Juli abends punkt ½9 Uhr im Bürgerkasino.
Vortrag
Die „Germania" und „Sächs. Volkszeitung" liegen im Vereinslokal täglich aus. Die reichhaltige Vereinsbibliothek wird den Mitgliedern zu unentgeltlicher Benutzung empfohlen.
Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten. Damen willkommen.
2904 Der Vorstand.

Reisetaschen.
Hand- und Reisekoffer, Brief-, Markt- u. Damentaschen, Portemonnaies, Touristentaschen, Rucksäcke, Reise-Necessaires, Zigarren-Etuis, Albums, Mappen usw. in reichster Auswahl gut u. billigst.
C. Heinze, Dresden
nur Breite Strasse 21.
Gekladen Breite Straße und An der Mauer. 2875
Lederwaren-Spezialität.

Oelgemälde
Kreide-Pastell und Aquarell-Porträts
fertigt nach jeder Photographie in allen Grössen vollendend schön spottbillig an. Special: Religiöse heiligen Bilder
Rentzsch, Dresden Marienstr. 7.
Referenzen hoher Herrschaften.

Oswald Bache, Leipzig.
47 Windmühlen-Str. 47 am Peterschen Bahnhof.
Grösste
Auswahl in ff. Lederwaren.
Reise-
Koffer, Taschen, Rucksäcke eigner Fabrik, zu billigsten Preisen

Verlag der **Sächs. Volkszeitung**
Fernsprecher I, 1366.

Verlag des **Benno-Kalenders**
Fernsprecher I, 1366.

Saxonia-Buchdruckerei
Dresden, Pillnitzer Straße 43.

Anfertigung von sämtlichen Drucksachen in einfachster und modernster Ausführung

Billige Berechnung
Saubere, akkurate Herstellung
Prompte Lieferung

Vergolderei.
Neuvergolden aller Rahmen, Figuren
2841
werden sauber und billigst ausgeführt.
Spiegel- u. Rahmen-Fabrik
Max Hässler
Dresden-A., Bissmarckplatz Str. 72.

LEIPZIG.
Ausverkauf
sämtlicher Sommerstoffe.
Mousseline Mtr. v. 50—100 ₰
Batist „ „ 30— 50 ₰
Seiden-Taffet „ „ 50— 60 ₰
Voile „ „ 70—175 ₰
Kattun nach Gewicht.
Veronica Clemen
Leipzig, Süd-Strasse 7, I.

Berufs-Vorbildung
Abteilungen für männliche und weibliche Besuchen
Beginn [illegible] — 18. Schuljahr [illegible]. Schulgeld-Tabellen [illegible] für alle Abteilungen, persönliche Vorbesprechungen und schriftliche [illegible] für jeden einzelnen Fall auf Ergebnis persönlicher Beobachtung kostenlos. Gesuche um schriftliche Auskunft oder um Zusendung von [illegible] Adressen [illegible] beizufügen.

I. Handels- und Höhere Fortbildungs-Schule (kaufmännische Fortbildungsschule, Lehrlingsschule, Jahres- und Halbjahrskurse für Handels-Lehrlinge, Fortbildungsschulpflichtige und solche Schüler, die für künftigen Beruf sich erst vorbereiten sollen; 5 Wochenstunden [illegible] Pflichtfächer, jährlich 10 Mark Schulgeld, jedes weitere freiwillig hinzugewählte Lehrfach (Wahlfächer) jährlich 10 Mark Schulgeld mehr. Tages- oder Abend-Klassen. — Aufnahme Fortbildungsschulpflichtiger, die mit Ostern oder Michaelis einen Schulwechsel vornehmen und der bisher besuchten Fortbildungsschule austreten wollen.

II. Kontoristen-Schule (handelswissenschaftliche Kurse für Erwachsene), Klassen für Zuschneidende verschiedener Stände, Berufslosen und Altersstufen mit höherer und geringerer Vorbildung.
A. Für bejahrte und jüngere Männer (Kaufleute, Fabrikanten, Gewerbetreibende, [illegible] Beamte verschiedener Dienstgrade usw.).
B. Für Frauen und Mädchen.
In allen Abteilungen Jahres-, Halbjahrs- und für einzelne Fächer auch Vierteljahrs-Kurse in Tages- oder Abendklassen. Freie Auswahl der Lehrfächer, auf Wunsch Beratung und vorsichtsgemäße Zusammenstellung geeigneter lehrplanmäßiger Fächer für verschiedene Lebensstellungen, Berufsaussichten und Berufszweige (Kontoristen, Korrespondenten, Buchhalter, Kassierer, Expedienten, Rechnungsführer, Stenographen, Maschinenschreiber usw). — Schulgeld tabellarisch je nach Zahl der Fächer und Kursdauer.

III. Beamten-Schule. Vorbereitung für Aufsprüfungen zum Eintritt in die Beamten-Laufbahn (Staats- und Gemeindedienst usw), edenso für Prüfungen behufs Beförderung in die nächsthöhere Dienststelle und behufs Aufnahme in die technischen Staatslehranstalten, Baugewerkschulen, Werkmeisterschulen, Ingenieurschulen, Techniken, Industrieschulen usw. 2176

Klemich'sche Handels-Akademie und Höhere Fortbildungsschule
Dresden-A., Moritz-Str. 3 Telephon der Direktion 257
Direktor L. O. Klemich

Papier-Handlung M. Wendt
Hoflieferant 2400
Dresden, Prager Str 1 (nicht Ecke).
Telephon Amt I, 2461.

Bureau „Zur Tanne".
Tel. Amt I, 6765. 2509
Suche
viele kath. Hausmädchen mit Kochkenntnissen und wendische Kindermädchen in gute und dauernde Stellung.
Frau Emma Brüll, Stellenvermittlerin
Dresden, Nietzschestr. 9, I.

Kopfwäsche f. Damen.
Anfertig. v. Haararbeiten, Scheitel, Toupee, Perrücken, Zöpfe u. Strähne v. 3 Mk. an.
Parfumerien und Seife.
Eleg. Frisiersalons f. Damen u. Herren.
B. Hagemann,
Dresden-N., Am Markt.

Galle-Peter **Chokolade** Suchard
Filiale von Hartwig & Vogel.
Sommerlatte Nachf.
Clara Knoch
Dresden-Altstadt
Wettiner Str. 7
schräg über dem „Tivoli".
Kaffee Ehrlig & Körbitz 2727
Russ. u. chin. Tee reell importiert

Leicht, pikant und wohlbekömmlich.
FÜRST BISMARCK. 10 Stück 60 Pf.
Original-Façon

THEODOR KÖRNER. 10 Stück 60 Pfg.
Original-Façon.
Volles, blumiges Aroma, dabei nicht zu schwer.

Johann Bubenik, Dresden.
1. Geschäft: Haupt-Strasse 12, parterre und II. Etage, Fernsprecher Amt II, 176.
2. Geschäft: Kamenzer Strasse 42 b, Ecke Bischofsweg, Fernsprecher Amt II, 25.
3. Geschäft: Johannes-Allee 7, im Café König, Fernsprecher Amt I, 8708. [2688

Druck: Saxonia-Buchdruckerei, Verlag des katholischen Preßvereins, Dresden, Pillnitzerstr. 43. Verantwortlicher Redakteur: Philipp Bauer in Dresden.